

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 9 (1922)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dem Preisgericht steht die Summe von Fr. 2000 zur Prämiierung von 3—4 preiswürdigen Arbeiten zur Verfügung. Ferner hat sich die Bürgerhauskommission bereit erklärt, auf Antrag des Preisgerichtes weitere für die Publikation im „Bürgerhaus“ geeignete Arbeiten zu erwerben.

Das ausführliche Programm ist durch das Sekretariat des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins zu beziehen.

Jury-Bericht über den Wettbewerb für ein Monument des Schweiz. Schützenvereins in Aarau. Das Preisgericht versammelte sich am 8. Mai 1922 in Aarau unter dem Vorsitze des Herrn Nationalrat Martin Gamma, Altdorf. Als weitere Mitglieder des Preisgerichtes waren anwesend: die HH. Carl Burckhardt, Bildhauer, Basel; Louis Gallet, Bildhauer, Genf; Hermann Haller, Bildhauer, Zürich; Prof. Karl Moser, Architekt, Zürich; Oberst Hans Ruckstuhl, Herisau; Paul Ulrich, Architekt, Zürich. In Vertretung des Herrn Oberst Ruckstuhl amtete an den zwei letzten Tagen Herr Henri Givel, Payerne. Die Sitzungen fanden im Saalbau statt, wo die 80 Entwürfe ausgestellt sind. Die Beurteilung der Arbeiten wurde in drei Tagen erledigt.

Es erhielten Preise:

1. Preis ohne Geldentschädigung, weil nach Programm die Ausführung damit verbunden ist: Projekt Nr. 19, Motto: „Gelöbnis“, Julius Schwyzer, Bildhauer in Zürich; Projekt Nr. 27, Motto: „Sym-



Wolf & Wahlen/Bern

TELEPHON: BOLLWERK 70.67

BAUMATERIAL-HANDLUNG

SPEZIALITÄT:
Wand- und Bodenbelag

F. SCHWEIZER - NIDAU KUNSTSTEINFABRIK

Lieferant der { **BANKVEREIN BIEL**
KUNSTSTEINE { **BAHNHOF BIEL /**

KEIM'SCHE MINERAL-FARBEN FÜR MONUMENTALE MALERIE

Lager für die Schweiz:
CHR. SCHMIDT, ZÜRICH 5, Hafnerstr. 47

Neuere Ausführungen in Keim'scher Technik:

| | |
|-------------------|--|
| Paul Altherr: | Rathaus Rheinfelden, Fassadenmalerei |
| F. Boscovitz: | Naturwissenschaftliches Institut Zürich, Wandmalereien |
| Chr. Condradin: | Schlachtkapelle Saas, Prättigau, Wandgemälde |
| A. H. Pellegrini: | Schlachtkapelle St. Jakob, Basel, Wandgemälde |
| E. G. Rüegg: | Stadthaus Schaffhausen, Fassadenmalereien |
| E. G. Rüegg: | Kantonalbank Herisau, Fassadenmalereien |
| Aug. Schmid: | Haus zum Schwarzhorn, Stein a. Rh., Fassadenmalereien |
| | Arbeiten von Ammann, Bächtiger, Barth, Bickel, Burglei, Cardinaux, Donzé, Hinter, Hunziker, Nüscheier, Oswald, Stiefel, Stocker, Stoecklin, de Traz u. a. m. |

PHOTOGRAPHIE

Spezialität in Architektur-Aufnahmen

Techn. Konstruktionen, Intérieur, Maschinen etc.
Aufnahmen für Kataloge und Werke aller Art

H. Wolf-Bender, Kappelerstrasse 16, Zürich
Atelier für Reproduktionsphotographie



SMITH PREMIER Nr. 10

mit VOLLTASTATUR

die bestens bewährte, bequemste, leistungsfähigste und solideste Schreibmaschine der Welt!

SMITH PREMIER Nr. 30

mit Umschaltungs- (Universal) -Tastatur

Die Smith Premier mit Umschaltung ist eine Schreibmaschine, die sich seit fast zwei Jahrzehnten ebenfalls bestens bewährt hat und deren Fabrikation (mit wesentlichen konstruktiven Verbesserungen) nun unsere Firma übernommen hat. Die Maschine ist in der Schweiz in über 10,000 Exemplaren verbreitet und wegen ihres außerordentlich leichten Ganges sehr beliebt.

Illustrierte Prospekte gratis und franko

Smith Premier Typewriter Co., Bern
Basel, Genève, Lausanne, Neuchâtel, Luzern, Zürich

bol“, Hermann Hubacher, Bildhauer, Zürich, und Prof. H. Bernoulli, Arch., Basel; Projekt Nr. 57, Motto: „Kampfspiel“, Louis Weber, Bildhauer, Basel, und Paul Araria, Arch., Basel. Diese drei Projekte sollen als einheitliche Gruppe zusammengefaßt werden.

2. Preis: Fr. 3000, Projekt Nr. 12, Motto: „Schweizerkreuz“, G. Foglia, Bildhauer, Lugano.

3. Preis ex aequo: Fr. 2000, Projekt Nr. 11, Motto: „Tell junior“, Jakob Probst, Bildhauer, Basel.

3. Preis ex aequo Fr. 2000, Projekt Nr. 72, Motto: „Vor dem Ziel“, E. Kissling, Bildhauer, Bergdietikon.

4. Preis Fr. 1000, Projekt Nr. 2, Motto: „1800“, Bracher & Widmer, Architekten, Bern.

5. Preis ex aequo Fr. 500, Projekt Nr. 22, Motto: „Ursprung“, E. Dallmann, Bildhauer, Zürich.

5. Preis ex aequo Fr. 500, Projekt Nr. 70, Motto: „Platzgestaltung“, Otto Ingold, Architekt, Bern, und Paul Kunz, Bildhauer, Bern.

laufenerSteine
in allen Ausführungen
Jurassische Steinbrüche AG
laufend



KUNSTGIESEREI FÜR EDEL- UND UNEDELMETALLE

PAUL THIELE

LA CHAUX-DE-FONDS
RUE PESTALOZZI 2

**BÜSTEN, PLAKETTE, MEDAILLEN, STATUETTEN,
:: KUNSTGEWERBLICHE GEGENSTÄNDE ::**